HochRhöner: 3 Länder, Kurorte & Natur pur *

Der HOCHRHÖNER® ist nach Ansicht des Wandermagazins „Deutschlands schönster Wanderweg 2010" in der Kategorie Weitwanderwege. Auf ca. 180 km erstreckt er sich über drei Ländergrenzen hinweg vom weltbekannten Kurort Bad Kissingen bis ins Soleheilbad Bad Salzungen. Er führt dabei über die höchsten Erhebungen des Mittelgebirges, über Wasserkuppe, Kreuzberg und Ellenbogen mit einmaligen Ausblicken. Ein Genuß für die Sinne!cken der Milseburg sowie den höchstgelegenen Ort der Rhön, Frankenheim.

Buchungscode	HRH08
Reisedauer	9 Tage / 8 Nächte
Gesamtstrecke	ca. 149 km
Termine	tägl., April - Oktober
Reiseart	Individuelle Einzeltour
Schwierigkeitsgrad	

Leistungen

- 8 Übernachtungen in 3-Sterne-Hotels, und Pensionen inklusive reichhaltigem Frühstück
- Detailliertes Kartenmaterial
- Service-Hotline
- Gepäcktransport
- Wanderpass
- An- und Abreiseroute

Reisepreis

Preis pro Person im DZ 649 Euro
Einzelzimmerzuschlag 160 Euro
Lunchpaket für Wandertage 56 Euro
Halbpension 152 Euro

Zusatznacht Bad Salzungen
47 Euro p. P. im DZ, 58 Euro im EZ

Zusatznacht Bad Kissingen
49 Euro p. P. im DZ, 60 Euro im EZ

Weitere Zusatznächte
ab 45 Euro p.P. im DZ, 56 Euro im EZ

Einzel-Gepäcktransfer auf Anfrage
Gruppenpreise auf Anfrage

* Partner-Tour

Tourenverlauf

1. Tag individuelle Anreise in Bad Salzungen
Zwischen den Südhängen des Thüringer Waldes und der kuppenreichen Rhön, liegt eingebettet im lieblichen Tal der Werra, die Kur- und Kreisstadt Bad Salzungen.
Mit ihren jahrtausendalten Solevorkommen, ihrer sauerstoffreichen Luft und reizmildem Bioklima bietet die Kleinstadt Urlaubs- und Heilungssuchenden die besten Voraussetzungen für einen erfolgreichen Kur- und Erholungsaufenthalt.

2. Tag Bad Salzungen - Bernshausen - 18 km
Ausgangspunkt heute ist Bad Salzungen. Einem Forstweg folgend erreicht man den Berg Pleß. Vom Aussichtsturm kann man bis zum Thüringer Wald schauen. Von Langenfeld durch das Tal des Polsambachs geht es im weiten Bogen um die Stoffelskuppe herum.

3. Tag Bernshausen - Katzenstein - 23 km
Sie starten beim idyllischen Erdfallsee der Bernshäuser Kutte und wandern vorbei an der Hornsmühle nach Wiesenthal. Hier ist seit Hunderten von Jahren der „Iben" - oder Eibengarten am Neuberg als eine botanische Besonderheit weit über Deutschlands Grenzen hinaus bekannt. Ihre Unterkunft befindet sich auf dem 612 m hohen Katzenstein.

4. Tag Katzenstein - Tann - Schwarzbach - 26 km
Beim Örtchen Andenhausen betreten Sie hessischen Boden und der HochRhöner teilt sich in zwei Varianten. Sie folgen der KuppenRhön-Tour westwärts, die hinab ins romantische Städtchen Tann führt. Im weiten Bogen umwandern Sie den 718 m hohen Habelberg und erreichen bald das Nüsttal. Die Übernachtung findet bei Schwarzbach statt.

5. Tag Schwarzbach - Wasserkuppe - 23 km
Mit den beiden höchsten Bergen der Rhön warten heute zwei Kräfte zehrende Anstiege auf den Wanderer. Zuerst geht es hinauf zur 840 m hohen Milseburg, die einst einer keltischen Siedlung als Heimstätte diente. Besuchen Sie dort die kleine Wallfahrtskapelle des Heiligen Gangolf. Der zweite „Bergriese" die 950 m hohe Wasserkuppe, wird am Ende dieser Etappe „erobert". Die Wasserkuppe im hessischen Landkreis Fulda mit Gipfellage im Gebiet von Gersfeld ist mit 950 m ü. NN der höchste Berg der Rhön und zugleich die höchste Erhebung in Hessen. An diesem wasserreichen Berg, der überregional als „Wiege des Segelflugs" bekannt ist, entspringt die Fulda; weitere 30 Bäche haben hier ihren Ursprung. Übernachtung auf der Wasserkuppe.